



Das dialogicum, der dm-Unternehmenssitz in Karlsruhe, lila angestrahlt. Fotograf: Andreas Friedrich

17.11.2021 09:00 CET

dm-drogerie markt und der Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e. V. machen am Weltfrühgeborenentag mit einer Licht-Aktion auf die besonderen Bedürfnisse Frühgeborener aufmerksam

Gemeinsam mit seinem Kooperationspartner, dem Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e. V., macht dm am Weltfrühgeborenentag, dem 17. November, auf die besonderen Bedürfnisse Frühgeborener und ihrer Familien aufmerksam und beteiligt sich an der Licht-Aktion „Purple for premies“.

Das dialogicum, der dm-Unternehmenssitz in Karlsruhe, und die Frühchenstation des Städtischen Klinikums Karlsruhe werden am Abend des 17. Novembers in lila Farben angestrahlt. Ziel ist es, das Thema Frühgeburt und die damit verbundene besondere Situation für Kind und Eltern in das gesellschaftliche Bewusstsein zu rufen. An der Aktion „Purple for preemies“ beteiligten sich außerdem das Heidelberger Schloss, das Mannheimer Congress Center Rosengarten und das Mannheimer Klinikum.

Barbara Mitschdörfer, Vorstandsvorsitzende und Gründungsmitglied des Bundesverbandes „Das frühgeborene Kind“ e. V., erklärt: „Die Corona-Pandemie bringt für frischgebackene Eltern von Frühgeborenen viele außerordentliche Belastungen mit sich. So ist der Zugang zu lebenswichtigen neonatologischen Stationen vielerorts schwierig oder eingeschränkt. Deshalb ist es gerade dieses Jahr so wichtig, auf die besonderen Belange der Betroffenen aufmerksam zu machen. Wir begrüßen es sehr, dass dm uns dabei unterstützt.“

„Wir arbeiten seit 2019 sehr erfolgreich mit unserem Kooperationspartner zusammen, so wie mit dem Deutschen Hebammenverband. Es ist uns wichtig, auf die Organisationen und ihre Leistungen sowie die Leistungen ihrer Mitglieder aufmerksam zu machen. Am Weltfrühgeborenentag geht es hier besonders um die neugeborenen Frühchen. Für die Frühgeborenen ist die Entbindung oft lebensbedrohlich und verlangt auch den Müttern und Vätern viel ab. Wir versuchen auch ganz praktisch zu unterstützen, zum Beispiel indem wir mit unserem speziell entwickelten Sortiment für Frühgeborene den Übergang von der Klinik ins Familienleben zu Hause erleichtern“, erläutert Sebastian Bayer, als dm-Geschäftsführer verantwortlich für das Ressort Marketing + Beschaffung und die Kooperation mit dem Bundesverband. „Indem wir uns an der Lichtaktion beteiligen, wollen wir ein Zeichen setzen, damit die Bedürfnisse der Frühchen und deren Familien sensibler wahrgenommen werden“, so Sebastian Bayer weiter.

Ulrike Geppert-Orthofer, Präsidentin des Deutschen Hebammenverbands e.V. erklärt: „Die vorzeitige Geburt eines Kindes wirft viele Fragen und Unsicherheiten bei den Eltern auf. Die nicht selten unerwartete Situation ermöglicht oftmals kein entspanntes Wochenbett und belastet die wichtige Zeit der Familienfindung. Hier kommen wir Hebammen mit ins Spiel: Eltern brauchen Zeit und Raum zum Realisieren ihrer Situation – es ist die Aufgabe und der Anspruch der Hebammen, zusätzlich zur Kindergesundheits- und Krankenpflegerin, ihnen in dieser Zeit zur Seite zu stehen.“

Der Arzt und TV-Moderator Dr. Eckart von Hirschhausen unterstützt die

Aktion ebenfalls. Er hat auf der Frühchen-Station der Berliner Charité gearbeitet und mit seinen Fernsehbeiträgen darauf aufmerksam gemacht, dass Frühchen besondere medizinische und soziale Zuwendung benötigen.

„Als ehemaliger Arzt in der Kinderheilkunde kenne ich die Situation von Frühgeborenen und weiß, wie wichtig auch die seelische Gesundheit von Eltern und Kindern in dieser sensiblen Phase ist. Mit meiner Stiftung „HUMOR HILFT HEILEN“ finanziere ich seit Jahren auf der Frühgeborenen-Intensivstation der Charité in Berlin einen Musiktherapeuten. Durch sanfte Klänge erreicht man direkt auf der Gefühlsebene die kleinen Lebensstarter, ihre Atmung wird ruhiger, die Herzfrequenz auch. Alle diese Wirkungen sind belegt – und trotzdem zahlt das keine Krankenkasse. Ich danke dm für die jahrelange Kooperation, mehr Humanität in die Humanmedizin zu bringen und diese Art von Projekten zu ermöglichen. Gerade auch wenn durch die Musiktherapeutin die Mütter angeleitet werden, für ihre Kinder zu singen, ist das für alle Beteiligten angstmindernd und heilsam“, so Dr. Eckhart von Hirschhausen. dm-drogerie markt kooperiert bereits seit 2012 mit der von Dr. Eckart von Hirschhausen gegründeten Stiftung „HUMOR HILFT HEILEN“.

Über den Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e. V.

Der Verband mit seinem deutschlandweiten Netzwerk an Selbsthilfe-Initiativen und Beratungsstellen für Frühchenfamilien ist die zentrale Kontakt- und Vermittlungsstelle in Deutschland für Angehörige, die Hilfe und Informationen benötigen. Mit zahlreichen Projekten bietet der Verband kompetente Unterstützung für Eltern und ihre frühgeborenen Kinder. Er arbeitet mit Fachgesellschaften zusammen, fungiert als Interessenvertreter gegenüber Politik und Krankenkassenverbänden und steht den Medien als Ansprechpartner zur Verfügung. Der Vorstand besteht ausnahmslos aus betroffenen Eltern frühgeborener Kinder mit unterschiedlichsten Erfahrungen. Er arbeitet auf ehrenamtlicher Basis und wird bei Bedarf vom wissenschaftlichen Beirat, der sich ebenfalls ehrenamtlich engagiert, auf fachlicher und wissenschaftlicher Ebene unterstützt. Der Verband finanziert sich hauptsächlich über Spenden, Sponsoring, Selbsthilfeförderung der Krankenkassen und Mitgliedsbeiträge.

Pressebilder der Licht-Aktion erhalten Sie am heutigen Abend ab ca. 17:30 Uhr.

Über dm-drogerie markt

Sich in der Gesellschaft einzubringen und diese positiv mitzugestalten, gehört zum Selbstverständnis von dm-drogerie markt. Für sein nachhaltiges Engagement erhielt das Unternehmen bereits den Deutschen Nachhaltigkeitspreis und den Deutschen Kulturförderpreis. Wichtigster Baustein des bürgerschaftlichen Engagements sind unterstützende Aktivitäten für regionale und lokale Initiativen im Umfeld der dm-Märkte. Nach zwei erfolgreichen Runden von „HelferHerzen – der dm-Preis für Engagement“ mit über 2.000 ausgezeichneten Engagierten und der dritten Runde „Herz zeigen!“ im Jahr 2018 mit rund 3.800 Spendenpartnern startete im September 2020 die vierte Runde von HelferHerzen mit der Aktion „Jetzt Herz zeigen!“. dm unterstützt mit rund 1,4 Millionen Euro rund 1.750 Projekte im Umfeld der dm-Märkte. Seit 2009 stärkt dm mit „Singende Kindergärten“, dem kostenfreien Weiterbildungsprojekt für Erzieherinnen und Erzieher, bei Verantwortlichen und Kindern den Mut zur eigenen Stimme. 3.700 Kindergärten und 7.200 Erzieher aus 50 Städten haben bereits an „Singende Kindergärten“ teilgenommen. Einen Einblick in die vielfältigen Nachhaltigkeitsaktivitäten in den unterschiedlichen Bereichen erhalten Sie in unserem "Bericht zur Zukunftsfähigkeit" unter [dm.de/nachhaltigkeitsbericht](https://www.dm.de/nachhaltigkeitsbericht).

Kontaktpersonen



Herbert Arthen

Pressekontakt

Pressesprecher

herbert.arden@dm.de

+49 721 5592 1195